

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

44 (14.2.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 44.

Donnerstag den 14. Februar

1850.

Waisenhaus.

Der hiesige Bürgerverein hat uns für das Waisenhaus als theilweisen Ertrag des Glückshafens von dem letzten Maskenball 12 Gulden, und von „Kollers Guckkasten-Gesellschaft“ 6 Gulden übersendet, wofür wir hiermit herzlich danken.

Karlsruhe den 11. Februar 1850.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Nr. 2616. Die Maria und Mathilde Kiby von hier sind gesonnen nach Nordamerika auszuwandern, und es wird deshalb zur Schuldenliquidation der Auswanderinnen Tagfahrt anberaumt auf

Donnerstag den 14. März d. J.,
Nachmittags 3 Uhr.

Es werden hiezu sämtliche Gläubiger derselben dazu vorgeladen mit dem Anfügen, daß ihnen später nicht mehr zu ihrer Befriedigung verholten werden könne.

Karlsruhe den 11. Februar 1850.

Großh. Stadtm.

Stöffer.

L. Schönthaler, a. j.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Stammholzversteigerung.] Die Gemeinde Eggenstein läßt Mittwoch den 20. Februar d. J., Morgens 10 Uhr,

74 Stamm italienisches Pappelholz versteigern, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Die Zusammenkunft ist daselbst im Gasthaus zum badischen Hof.

Das Bürgermeisteramt.

Neck.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 39 ist der obere Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hintergebäude zu erfragen.

Amalienstraße Nr. 9 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkof nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von E. Mors, Nachfolger des W. Kölle, Kasernenstraße Nr. 1.

Amalienstraße Nr. 47 ist auf den 23. April der 2. Stock des Vorderhauses mit vier heizbaren Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, einem verrohrten Mansardenzimmer, einer Schwarzwaskammer nebst Antheil am Waschhaus zu vermieten; die Miethesuchenden sind gebeten, im 3. Stock die nöthige Auskunft einzuholen.

Amalienstraße Nr. 67 ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, zwei Speicherkammern, Keller, Holzstall, Waschküche, Trockenspeicher, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Erbprinzenstraße Nr. 9 sind ein oder zwei möblirte Zimmer auf den 1. März, sowie eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Küche und Zugehör auf den 23. Juli d. J. zu vermieten.

Fasanenstraße Nr. 4 ist ein schönes Logis von 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwaskammer, Holzstall, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher sogleich oder auf den 23. April zu vermieten; auf Verlangen kann es auch getheilt werden. — Näheres Eck der Fasanen- und Langenstraße Nr. 39a. eine Stiege hoch.

Herrenstraße (kleine) Nr. 8 ist vornenheraus ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen. Das Nähere ebendaselbst.

Herrenstraße Nr. 22 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. April zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 20 ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Speicherkammern, gemeinschaftlichem Waschhaus nebst Trockenspeicher, und kann auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere bei Glaser Frig, Wittwe.

Kreuzstraße Nr. 24 ist zu ebener Erde eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und den übrigen Bequemlichkeiten bis den 23. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein geräumiger Keller, der sich zu einem Weinlager oder Magazin eignet, sogleich oder bis 23. April zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock zu erfragen.

Kronenstraße (neue) Nr. 23 ist im zweiten Stock ein Logis von 4 Zimmern, Magdkammer und Schwarzwaskammer, Küche, Holzstall, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten.

Kronenstraße (neue) Nr. 29 ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen; auch kann es an einen oder zwei ledige Herren mit oder ohne Möbel abgegeben, und sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

Langestraße Nr. 41 ist ein auf die Straße gehendes Logis auf den 23. April zu vermieten,

bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz nebst Antheil am Waschhaus. Näheres hierüber im untern Stock. Ebenfalls ist im Hintergebäude, ebener Erde, ein Zimmer an einen ledigen Herrn auf den 1. März zu vermieten.

Langestraße Nr. 128 ist der obere Stock, vornheraus, bestehend in 2 Zimmern und Alkof nebst allen Erfordernissen hierzu, auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 165 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkofen, Küche, Keller, 2 Kammern nebst übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

Lindenstraße Nr. 4 ist das ganze Haus auf den 23. April zu vermieten.

Steinstraße Nr. 25 sind zwei schöne möblirte Zimmer auf den 1. März zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

Waldstraße (neue) Nr. 51, zwischen dem Ludwigsplatz und der Langenstraße, ist der 3. Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in fünf Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, 2 verrohrten Speicherkammern und Theil am Waschhaus.

Zähringerstraße Nr. 2 ist im obern Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten. Näheres Lammstraße Nr. 4.

Zähringerstraße Nr. 7 ist wegen Wegzug von hier im 2. Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 bis 4 Zimmern nebst Küche, und ein Logis, welches sich für einen Geschäftsmann eignet, von 4 Zimmern und Küche; ferner ein Logis von Stube, Kammer, Alkof, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten; sämtliche Logis können sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

Zähringerstraße Nr. 16 ist der untere Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speichern nebst einem kleinen Zimmer im Hof und Antheil am Waschhaus.

Zähringerstraße Nr. 22 ist sogleich oder auf den 23. April der 3. Stock zu vermieten; derselbe besteht in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, und ist das Nähere Kronenstraße Nr. 28 parterre zu erfragen.

Zirkel (vorderer) Nr. 14 sind zu ebener Erde zwei sehr freundliche Zimmer mit Möbel an einen Landtagsabgeordneten zu vermieten. Das Nähere im dritten Stock zu erfragen.

Zirkel (innerer) Nr. 26 ist auf den 1. März, im 2. Stock, ein hübsch möblirtes Zimmer billig zu vermieten und zu erfragen im 3. Stock.

An eine Familie, welche ein geräumiges Logis benötigt ist und billig wohnen will, kann ein solches vermietet und auf den 23. April bezogen werden. Näheres in Nr. 33 der Erbprinzenstraße.

Es sind zwei schön möblirte Zimmer an solide Herren (vorzüglich Deputirte) billig zu vermieten. Das Nähere Langestraße Nr. 193.

In der Mitte der Stadt ist der untere Stock, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Küche nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten; das Logis ist für jeden Geschäftsmann

geeignet. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 21 im zweiten Stock.

Mühlburg.

Nr. 153, neben der Apotheke in der Hauptstraße, ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in fünf Zimmern nebst Garten und allen übrigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. April zu beziehen. Näheres im untern Stock zu erfragen.

Für eine Spezereihandlung wird auf hiesigem Platz ein Lokal gesucht, welches nebst Laden, Magazin und Keller, auch noch 3 bis 4 Zimmer hätte, und würde auf ein schon bestehendes Geschäft namentlich reflektirt werden.

Anerbietungen beliebe man unter Chiffre A. B. 4 im Kontor dieses Blattes abzugeben.

Es wird ein Lokal zum Betrieb eines Specereigeschäftes zu miethen, sowie eine gut erhaltene Ladeneinrichtung, zum Betrieb obigen Geschäftes, zu kaufen gesucht. Näheres bei Julius Geisendörfer, Langestraße Nr. 147.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Kronenstraße Nr. 29 sind 1000 bis 1100 fl. Pflegelder gegen doppelte Versicherung auszuleihen.

(1) [Dienst Antrag.] Für eine Haushaltung auf dem Lande wird eine Köchin gesucht, welche geschickt und erfahren, sowie mit guten empfehlenden Zeugnissen versehen sein muß. Anmeldungen werden angenommen in der Stephaniensstraße Nr. 68.

(1) [Verkaufsanzeige.] Blecherne Kanalröhren von 20' à 9 kr. per Fuß, ein Küchenschaf, 6' breit und 1' hoch, ein Paar Salouffe-Läden, 7' hoch und 3½' breit, ein nußbaumener Uhrenkasten und große Spiegelrahmen, ein großer Waschzuber und ein Tretzuber, in Eisen gebunden, werden billig abgegeben in der Langenstraße Nr. 103 im Hinterbau.

(1) [Kaufgesuch.] In der neuen Spitalstraße Nr. 8 wird ein gut erhaltenes langes Fenster 7' 4" hoch und 3' 8" breit sammt Laden zu kaufen gesucht.

Es wünscht Jemand ein Kapital aufzunehmen von 400 fl. gegen gute doppelte gerichtliche Versicherung. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

Es wird ein Knecht, der mit schwerem Fuhrwerk umgehen und gute Zeugnisse aufweisen kann, auf den 24. Februar in Dienst gesucht. Näheres ist im Kontor dieses Blattes zu erfragen.

Am letzten Sonntag ist in der kleinen Kirche ein Regenschirm stehen geblieben. Der sich legitimirende Eigenthümer kann denselben gegen Zurückerstattung der Insertionsgebühren im Gasthaus zum goldenen Karpfen im 3. Stock in Empfang nehmen.

Am Samstag den 9. d. M. ist auf dem Maskenball in der Eintracht eine farbige gestreifte seidene Echarpe, wahrscheinlich aus Verschen, mitge-

nommen worden. Man bittet den jetzigen Besitzer derselben, dieselbe Langestraße Nr. 233 im 3. Stock abgeben zu wollen.

Privat-Bekanntmachungen.

Cirage Vernis.

Wie bisher befindet sich von dem schon lang als gut anerkannten Pariser Stiefellack ein Dépôt bei mir und wird derselbe in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Flaschen abgegeben.

Conradin Haagel.

Muhrer Steinkohlen u. Schmiedegries à 45 fr. per Centner
in vorzüglicher Qualität, bei Zimmermeister Hellner, Vater, Stephaniensstraße Nr. 86.

Leinwand-Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich mit schöner und billiger hausgemachter Leinwand bestens.

Marie Drück,
kleine Herrenstraße Nr. 5.



Einem verehrlichen Publikum machen wir die Anzeige, daß der seit her im Gasthaus zum Waldhorn dahier täglich nach Landau abgegangene Omnibus vom 15. d. M. an nicht mehr in jenem Gasthaus, sondern im Gasthaus zum rothen Haus täglich Vormittags um 11 Uhr abgeht.

Karlsruhe den 14. Februar 1850.

Die Kutschergesellschaft.

Schöne diebushige Buchsfehlunge sind zu verkaufen in der Spitalstraße Nr. 50 im Hinterhaus im dritten Stock.

Literarische Anzeige.

Ende dieses Monats erscheint

Die Bewegung in Baden

in den Jahren 1848 und 1849,

von

J. B. Beck,

Geheimer Rath und Staatsrath,
damaligem Vorstand des Ministeriums des Innern.

(Ungefähr 22 Bogen stark, groß Oktav, schön ausgestattet.)

Preis etwa 1 fl. 48 Fr.

Diese Schrift, deren Verfasser in der Zeit, von welcher sie handelt, selbst an der Spitze der Staatsgeschäfte stand, gibt mancherlei bisher unbekannt wichtige Aufschlüsse, ohne welche die badische Bewegung und ihre Folgen nicht richtig erkannt werden können. Dadurch, daß die Bewegung in Baden der in allen übrigen deutschen Ländern voranging

und dadurch, daß ihr Schlusfakt, die Besetzung Badens durch preussische Truppen, auf ganz Deutschland zurückwirkt, erhält diese Schrift eine allgemeine und große Bedeutung. Diese wird noch erhöht durch die politischen Ansichten, welche der staatsmännische Verfasser als Ergebnisse seiner reichen Erfahrungen in dem Buche niederlegt.

Bestellungen hierauf nimmt an die Buchhandlung von **Franz Röldeke.**

Bei **G. Holtzmann** wird in einigen Tagen eintreffen:

Die Bewegung in Baden

in den Jahren 1848 und 1849,

von

J. B. Beck,

Geheimer Rath und Staatsrath.

Preis circa 1 fl. 48 Fr.

Vorläufige Bestellungen wollen gefälligst in Bälde gemacht werden.

Museum.

Verein für ernste Chormusik.

Heute Abend um 6 Uhr ist Probe.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend und kommenden Samstag um 6 Uhr finden die gewöhnlichen Chorproben statt.

Sonntag den 17. d., Nachmittags 3 Uhr, ist Chorprobe mit Streichquartett.

Der Musikdirektor.

Gewerb-Verein.

Sitzung: Donnerstag den 14. Februar, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

- 1) Mittheilung der neuen gewerblichen Zeitschriften.
- 2) Commissionsbericht über das Gelbbrennen (Weizen) des Messings.
- 3) Vorzeigung eines neuen Löh-Apparates.
- 4) Aufnahme neuer Mitglieder.

Der Vorstand.

Vorläufige Kunstanzeige.

Heute ist der berühmte Mimiker, Plastiker und Athlet, Jos. Mooser, hier angekommen, dessen Gelenkigkeit, Kraft und Ausbildung einzelner Körpertheile wirklich, ohne zu rühmen, erstaunend ist.

Feuerwehr-Corps.

Donnerstag den 14., Abends 5 Uhr, Aufnahms-sitzung im Lokale der Lesegesellschaft. Die Chargirten werden um pünktliches Erscheinen ersucht, da einige Corpsachen von Wichtigkeit besprochen werden sollen.

Der Commandant a. i.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 15. Februar. 25. Abonnements-vorstellung. Erste Abtheilung. **Donna Diana.** Lustspiel in 4 Aufzügen, von Moreto; übersetzt von West. Herr Braunhofer: Don Cesar zum Debut.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 7 vom 12. Februar 1850 enthält:
**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr.
Königl. Hoheit des Großherzogs.**
Die Verlängerung des Kriegszustandes und des Stand-
rechts betreffend.

**Leopold, von Gottes Gnaden,
Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen.**
Nach Anhörung Unseres Staatsministeriums haben Wir
Uns bewogen gefunden, den Kriegszustand und das Stand-
recht, wie solche unter dem 27. Oktober v. J. (Reg.-Bl.
Nr. LXXIII.) verkündet worden sind, abermals auf weitere
vier Wochen zu verlängern.
Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium
den 12. Februar 1850.

Leopold.

A. v. Roggenbach. Stabel.

Auf allerhöchsten Befehl Seiner Königlichen
Hoheit des Großherzogs:
Schunggart.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der
Ministerien.**

Die Abgeordnetenwahl im 19. Aemterwahlbezirk betr.

**Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.**

13. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
12 U. Nachts	+ 3	27" 3"	Südwest	trüb
7 " Morg.	+ 2	27" 5"	"	"
12 " Mitt.	+ 3½	27" 7"	"	"
7 " Abds.	+ 2½	27" 8"	West	"

Eisenbahnfahrten.

Winterdienst, vom 15. Oktober 1849 anfangend.

Abgang von Karlsruhe.

Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	Richtung nach Rastatt, Baden, Of- fenburg, Freiburg, Sfringen, Basel.
6 Uhr — Min. Morgens,	8 Uhr 30 Min. Morgens,
10 " 35 " " "	1 " 30 " Mittags,
3 " — " Nachm.	6 " 30 " Abends.
* 5 Uhr — Min. Abends,	Außerdem: * 5 Uhr 15 Min. Morgens,
Güterzug mit I. II. und III. Wagenstf.	Güterzug mit I. II. und III. Wagenstf.
An Sonn- und Feiertagen: nach Durlach, Bruchsal: 6 U. 35 M. Abds.	

Ankunft in Karlsruhe.

Richtung von Mannheim etc.	Richtung von Basel, Freiburg etc.
8 Uhr 20 Min. Morgens,	10 Uhr 27 Min. Morgens,
1 " 20 " Mittags,	* 10 " 39 " (Güterz.)
6 " 20 " Abends,	2 " 52 " Nachmitt.,
* 9 " 31 " " (Güterz.)	8 " 27 " Abends.
An Sonn- und Feiertagen: von Bruchsal, Durlach: 8 U. 12 M. Abds.	



**Billigste Reisegelegenheit nach
New-York und New-Orleans,
sowohl über London als auch über Havre**



„Die Hoffnung“

concessionirte deutsche Bureaux für Auswanderung nach Amerika.
Abfahrten in Havre.

Nach New-York: am 18. März.

Nach New-Orleans: am 10. und 20. März.

Die Auswanderer haben den besondern Vortheil, daß sie nicht
nur durch meine eigenen Conducteure begleitet, sondern auch in den
sämmlichen Hafencitäten, selbst in Amerika, von Deutschen empfangen
und mit Rath und That unterstützt werden.

Verträge über beide Häfen können bei meinen Agenten, in Karlsruhe bei Buch-
händler **A. Bielefeld am Marktplatz** und bei mir abgeschlossen werden.

Mannheim im Januar 1850.

J. M. Bielefeld.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Dr. Bentler, Fabr. von Pforz-
heim. Dr. Arens, Kfm. v. Elberfeld. Dr. Fischer, Det. v.
Lahr.

Erbprinzen. Dr. Weber-Bleck, Fabr. v. Gebweiler.
Dr. Gottschalk, Fabr. v. Schopfheim. Dr. v. Stechaner, k.
bayr. Regierungsrath v. Speier. Lord Loftus m. Fam. u.
Bed. v. Baden. Dr. Wieland, Part. mit Gat. und Mad.
Kreg v. Gernsbach. Dr. Griesmann, Kfm. v. Frankfurt.
Dr. v. Bluff, Leutnant v. Rastatt. Dr. Baron Loe, Leutnant
v. Baden. Dr. Neuhaus, Kaufm. v. Elberfeld. Madame
Bohnenberger m. Bed. v. Pforzheim.

Goldener Adler. Herr Rubin, Kfm. von Mannheim.
Dr. Essig, Part. v. Forchheim. Dr. Wegger, Kaufm. von
Pfullendorf.

Goldenes Kreuz. Fräul. Desponds von Rolle. Dr.
Piller, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Schiff. Dr. Dreifus, Pdm. v. Ingenheim.
Dr. Paufer, Kaufm. v. Rast. Dr. Sängler, Vorsänger von
Wassertrüdingen.

Römischer Kaiser. Herr Charles, Kfm. von Lyon.
Dr. Kolb, Kfm. v. Darmstadt. Dr. Wunsch, Part. von
Baden. Dr. Weibtreu, Kfm. v. Erfurt.

Roths Haus. Dr. Schrit Part. v. Frankfurt. Dr.
Bümer Part. v. Kuchlinsbergen. Dr. v. Fürtz, Rent. m.
Fam. v. Jersmold. Dr. Rittmann, Part. m. Familie von
Dehringen. Dr. Reifhaus, Kfm. v. Wien. Dr. Kassel, Rent.
v. Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Physikus Dr. Schmidt: Fr. Lang u. Fr. Schmidt,
Student von Heidelberg. — Bei Oberrevisor Bed: Herr
Malthers v. Darmstadt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.